

## Pressemitteilung

30. August 2023

Marc Oliver Hänig  
Duisburg Business & Innovation GmbH  
Telefon: 0177 813 081 3  
E-Mail: [haenig@duisburg.business](mailto:haenig@duisburg.business)

# Hy.Summit.Rhein.Ruhr 2023 mit über 1000 Gästen beim Branchengipfel auf dem Weg zur Wasserstoff-Hauptstadt

Datum: 18. - 20. September 2023

Orte: Hamm, Duisburg, Bochum

*„Wasserstoff-Visionen müssen jetzt Realität werden. Für den dafür benötigten Austausch ist der Marktplatz des Hy.Summit genau richtig.“ (Rasmus C. Beck, Geschäftsführer der DBI)*

- **Wegbereiter für Wasserstoffzukunft: „Hy.Summit.Rhein.Ruhr“ vom 18. bis 20. September 2023 in Hamm, Duisburg und Bochum, um die Rhein-Ruhr-Region als Deutschlands Hauptstadt für Wasserstoffwirtschaft zu positionieren.**
- **Industriestrompreis bis Infrastruktur: Expertenpanels und hochkarätige Keynote-Speaker wie Dr. Robert Habeck beleuchten die gesamte Wasserstoffwertschöpfungskette.**
- **Networking und Innovation: Neben Diskussionen bieten Gala, Panels und Workshops den bereits über 1000 Angemeldeten Raum für den Austausch von Ideen, stärken die Region und gestalten die Wasserstoffzukunft mit.**

Die Wasserstoff-Revolution erreicht ihren Gipfel im industriellen Herzen von Deutschland: Der „Hy.Summit.Rhein.Ruhr“ lädt zum Wasserstoff-Kongress vom 18. bis 20. September 2023 nach **Hamm, Duisburg und Bochum** ein. Von aktuellen Fragen wie dem Industriestrompreis bis zu grundsätzlichen Themen wie der Infrastruktur: In dieser wegweisenden Veranstaltung kommen Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung zusammen, um die Rolle der Region an Rhein und Ruhr als Motor für Deutschlands Wasserstoffzukunft zu stärken. „Wasserstoff-Visionen müssen jetzt Realität werden. Für den dafür benötigten Austausch ist der Marktplatz des Hy.Summit genau richtig“, formuliert **Rasmus C. Beck**, CEO der Wirtschaftsentwicklung Duisburg Business & Innovation (DBI), den Anspruch.

Veranstalter des Summit ist der Verein **Hy.Region.Rhein.Ruhr**, der als führendes regionales Netzwerk die Interessen von Unternehmen, Städten, Verwaltungen, Politik und Forschungseinrichtungen bündelt. Organisiert wird die Veranstaltung von den Wirtschaftsförderungen der Städte Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen und Hamm. Ebenso unterstützt die Hydrogen Metropole Ruhr (eine Initiative des Regionalverband Ruhr und der Business Metropole Ruhr) die Veranstaltungsreihe als regionale Klammer.

Der Kongress bietet eine vielfältige Agenda, die alle Facetten der **Wasserstoffwirtschaft** beleuchtet. Von der Produktion über die industrielle Anwendung bis zur regulatorischen Gestaltung, von der Forschung bis zur praktischen Umsetzung und der gesellschaftlichen Akzeptanz – der Hy.Summit.Rhein.Ruhr ermöglicht einen umfassenden Blick auf die Potenziale und Herausforderungen der Wasserstofftechnologien.

Mit hochkarätigen Keynote-Sprechern wie **Dr. Robert Habeck**, Vizekanzler und Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz, oder **Klaus Müller** als Chef der Bundesnetzagentur sowie renommierten Vertretern aus Industrie und Forschung, verspricht der Kongress spannende Einblicke in die Wasserstoffstrategie Deutschlands und die globale Energiezukunft.

Bemerkenswert ist sicherlich auch der Tacheles-Talk, eine Highlevel-Runde mit **Bernhard Osburg** (Vorsitzender des Vorstands der thyssenkrupp Steel Europe AG), **Patrick Wendeler** (Vorsitzender des Vorstands BP Europe SE) und **Thomas Wessel** (Personalvorstand und Arbeitsdirektor der Evonik Industries AG). „Rund 90 Prozent des industriellen Wasserstoffbedarfs in Deutschland werden 2030 auf die Stahlindustrie entfallen. Dadurch werden wir zum Motor der Wasserstoffwirtschaft“, erklärt Bernhard Osburg. Mit Spannung erwartet wird zudem die Diskussion von „Auto-Papst“ **Ferdinand Dudenhöffer** mit „Fridays for Future“-Sprecher **Etienne Denk**.

Ein besonderes **Highlight** ist die intensive Vernetzungsmöglichkeit: Networking-Gala, Diskussionen, Panels und Workshops bieten Raum zum Austausch von Innovationen. Der Kongress trägt dazu bei, die Region Rhein-Ruhr als Vorreiter der Wasserstofftechnologie zu positionieren und die Weichen für eine nachhaltige Zukunft zu stellen. „Ein Schlüsselement für die klimaneutrale Transformation ist der Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft, den wir als Landesregierung nach Kräften unterstützen und voranbringen. Der Hy.Summit.Rhein.Ruhr bietet eine hervorragende Plattform für den intensiven Austausch der Akteure und vor allem auch für die Initiierung konkreter Projekte und Vorhaben“, sagt **Mona Neubaur**. Die Ministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen eröffnet das Drei-Tages-Programm.

Das sagen die Mit-Initiatoren: „Ich bin zuversichtlich, dass wir durch die Wasserstoffwirtschaft zusätzliche Investitionen und Start-ups ins Ruhrgebiet holen können“, meint **Pascal Ledune**, Geschäftsführer der Hammer Wirtschaftsagentur Impuls. „Der Hy.Summit wird das enorme Potenzial der Wasserstofftransformation im Ruhrgebiet unterstreichen“, erklärt **Rouven Beeck**, Geschäftsführer Bochum Wirtschaftsentwicklung. **Andre Boschem**, Geschäftsführer der Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft: „Wasserstoff ist die Zukunft der Energiewende. Von der Rhein-Ruhr-Region aus treiben wir den H2-Markthochlauf voran.“ Und **Heike Marzen**, Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Dortmund, ergänzt: „Wir wollen den Wasserstoff vom Luxusprodukt zum Alltagsstoff in der Industrie machen. Das geht nur gemeinsam. Auf dem Hy.Summit!“

**Medienvertreter** sind herzlich eingeladen, am Hy.Summit.Rhein.Ruhr teilzunehmen, um aus erster Hand über die neuesten Entwicklungen und Einsichten im Wasserstoffsektor zu berichten. Weitere Informationen zum **Programm** und zur **Anmeldung** finden Sie auf der offiziellen Website des Kongresses: [www.hy-summit.ruhr](http://www.hy-summit.ruhr).